

# Meike Krebs: Die Leiden einer Eisenfrau

Für Triathletin Meike Krebs ging der WM-Traum beim Ironman Frankfurt nicht in Erfüllung.

Frankfurt. Trauer statt Freude: Die 29 Jahre alte Lokalmatadorin musste bei ihrem Heimrennen vorzeitig die Segel streichen und verpasste damit die angestrebte neuerliche Qualifikation für die Weltmeisterschaft auf Hawaii im Oktober. Für Krebs, im Vorjahr immerhin Vierte, war es bei ihrem fünften Start auf der Langdistanz ihre erste Aufgabe.

Schon zu Wochenbeginn hatte sich die Dreikämpferin von Eintracht Frankfurt mit einer Virusinfektion in der Nase herumgeplagt. Zwei Tage vor dem Wettkampf glaubte die Sportwissenschaftlerin ihre Krankheit überwunden zu haben, doch sie lag falsch. „Das Schwimmen lief noch ganz gut und ich konnte die Füße der ersten Frauen erwischen und halten“, berichtete die 29-Jährige später. Als sie nach 3,8 Kilometern im Langener Waldsee den steilen Hang Richtung Wechselzone hochlief, bekam sie plötzlich keine Luft mehr. „Damit hatte ich nicht gerechnet, da ich sonst keine Probleme bei Wettkämpfen habe. Deswegen hatte ich auch kein Medikament am Rad und musste mich erstmal so beruhigen, was mir zum Glück gelang.“

Aber auf der Radstrecke habe sie dann ganz schnell gemerkt, dass sie nicht fit sei. Krebs: „Der Puls wollte gar nicht dahin, wo er hin sollte und schwebte irgendwo jenseits der 160, die Beine waren lahm.“ Sie ver-

suchte die Ruhe zu bewahren, aber die Lücke zur späteren Dritten Nicole Leder und Andrea Brede wurde immer größer. Bis Kilometer 170 von 180 konnte die Frankfurterin zumindest Platz sechs halten, doch die Leistung ließ weiter nach. „Die Beine waren wie Wackelpudding und sobald der Puls wieder hochging, bekam ich keine Luft“, schilderte sie ihren Zustand.

## Heilfroh über die Entscheidung des Trainers

Richtig schlecht fühlte sie sich dann beim letzten knackigen Anstieg in Bad Vilbel kurz vor Frankfurt. „Eigentlich wollte ich nur noch raus, mein Körper und mein Kopf konnten nicht mehr. Doch wenn du einmal in die Wechselzone läufst, gibt es kein Zurück mehr.“ Sie wusste nicht mehr, was sie machen sollte und fragte sich: „Läufst du einen Marathon in vier bis fünf Stunden ohne Ruhm und Ehre und ohne Hawaii-Quali, oder hörst Du auf deinen Körper und gehst raus?“

Als Trainer Klaus Ludwig sie auf der ersten Laufrunde am Mainufer rausnahm, sei sie heilfroh gewesen. „Ich weiß nicht, wie lange ich noch hätte laufen können, die Luft blieb immer wieder weg.“ Am Tag nach dem Ironman ließ sich Krebs beim Arzt gründlich durchchecken. Trotz der Enttäuschung hat die 29-Jährige auch etwas dazugelernt: „Dieses Rennen hat mir gezeigt, dass Du einhundert Prozent fit sein musst an dem großen Tag.“

Sarah Köhler von der SG Frankfurt schwimmt bei den heute beginnenden Jugend-Europameisterschaften.

Von Vanessa Bosch

Frankfurt. Es war ein kleiner Schwimm-Marathon den Sarah Köhler unlängst bei den Deutschen Meisterschaften in Berlin absolvierte. 48:36,66 Minuten betrug die Gesamtzeit der von ihr geschwommenen Strecken in den Vor- und Endläufen. Kaum ein anderer der Aktiven wird wohl in den Tagen von Berlin mehr Zeit im Wasser verbracht haben als die junge Frankfurterin.

Für ihre Mühen und Qualen wurde die 15-Jährige wieder einmal reichlich belohnt. Bereits bei den Deutschen Jahrgangsmehrschaften hatte sie drei Titel gewonnen. In der Offenen Klasse überzeugte sie ebenfalls. Über 800 und 1500 Meter Freistil (8:43,08/16:52,38 Minuten) verbesserte sie erneut ihre persönlichen Bestzeiten und wurde jeweils Vizemeisterin. Auch über 400 Meter Freistil (4:16,13/4.) schwamm die Schülerin ein ausgezeichnetes Rennen. Darüber hinaus ließ es sich die ehrgeizige Athletin nicht nehmen, über 400 Meter Lagen (16.) und 200 Meter Freistil (13.) an den Start zu gehen.

## Ein Bademeister erkennt das Talent

Noch keine sechs Jahre ist es her, da erkannte ein Bademeister in ihrem Heimatort Bruchköbel das Talent der damals Neunjährigen. „Er sah mich oft, als ich gemeinsam mit meinem Vater zum Schwimmen gekommen bin und schlug mir irgendwann vor, doch in einen Schwimmverein zu gehen“, erinnert sich Köhler. Schon wenige Monate später absolvierte sie ihren ersten Wettkampf. Damals noch für den SC Udina Bruchköbel, ehe sie 2005 zur Schwimmgemeinschaft Frankfurt wechselte. Seither wird das Leben des Teenagers vom Schwimmsport bestimmt. Sieben bis neun Trainingseinheiten absolviert Sarah Köhler in der Woche. Viel Zeit für andere Hobbys oder das Treffen mit Gleichaltrigen bleiben ihr nicht. Doch der Ehrgeiz in der Trainingsgruppe spornt sie an



Der Eindruck täuscht: Skeptisch muss Sarah Köhler ihrem Auftritt in Prag nicht entgegenblicken. Foto: Kutsche

und hilft ihr die fehlende Freizeit in Kauf zu nehmen. Nach den Sommerferien steht der Umzug ins Sportinternat an. Dann ist der Weg von der Wohnung zur Schule und Trainingsstätte um einiges kürzer. Nun hat die trainingsfleißige Schülerin der Frankfurter Carl-von-Weinberg-Schule, die von Bundesstützpunkttrainer Martin Grabowski trainiert wird, ihren ersten großen Einsatz bei einem internationalen Wettkampf. Gemeinsam mit 30 weiteren Nachwuchstalenten des

Deutschen Schwimm-Verbandes tritt sie von heute bis Sonntag bei den Jugend-Europameisterschaften in Prag an. Für Köhler ist dies sozusagen die Kür nach der Pflicht. „Ich bin überaus zufrieden mit der Saison. Weder mein Trainer noch ich hätten Anfang des Jahres damit gerechnet, dass ich mich qualifizieren werde. Ich will in Prag einfach nur noch einmal meine guten Leistungen aus der Saison bestätigen“, wünscht sie sich für ihr Debüt im internationalen Schwimmzirkus.

Verantwortlichen des FSV Frankfurt, speziell zu Bernd Reising, tat dies allerdings keinen Abbruch, und so einige man sich schon Ende April auf eine Zusammenarbeit, die sich zunächst nur auf das Nachwuchsleistungszentrum beschränken sollte. Nun hat der gebürtige Rüsselsheimer ein weiteres Betätigungsfeld, dem er natürlich mit großer Vorfreude begegnet. „Ich freue mich auf diese interessante Aufgabe und werde alles daran setzen, dass sich jeder Spieler in der Art weiterentwickelt, dass er beim FSV Frankfurt den Sprung in den Seniorenbereich schafft“, sagt der angehende Inhaber der B-Lizenz, der die Nachfolge von Siegbert Sternheimer antritt und künftig von Assistententrainer Ilker Cavus unterstützt wird.

Carsten Hennig ist übrigens nach Bernd Winter (Fußballschule und Marketing), Teammanager Mikayil Kabaca und Jochen Dewitz (Merchandising) bereits der vierte Spieler des FSV, der bei seinem ehemaligen Club eine Festanstellung erhalten hat.

# Gorissen/Azubiue und Bender/Schuld siegen im Sand

Wie im Vorjahr drückten Andy Schwirner und Daniela Gorissen dem Beachvolleyball-Turnier von Orplid Frankfurt den Stempel auf. 2008 siegte Andy, Daniela wurde Zweite. Diesmal tauschten die Ehepartner die Plätze.

gegen Markus Pfahler/Christoph Gatzke (SSG Langen), die nach einer 7:15, 9:15-Niederlage gegen die Lokalmatadoren Andy Schwirner/Ralph Gürsching gemeinsam mit Roger Tschennet/Armin Seitz (Orplid/TV Seckbach) Siebte wurden.

Schwirner/Gürsching marschieren sicher ins Finale, in dem Jens Bender/Alexander Schuld (SG Rodheim) auf sie warten. Es war ein gutklassiges und ausgeglichenes Duell, in dem Bender und Schwirner mit ihrer Cleverness sowie Schuld und Gürsching am Netz die Akzente setzten. Am Ende siegten die Rodheimer 13:15, 19:17, 18:16.

## Keinen einzigen Satz abgegeben

Die Frauen-Konkurrenz verlief einseitig. Daniela Gorissen/Jolanta Azubiue (Orplid/Rodheim) gerieten nie in Gefahr, auch nur einen Satz abgeben zu müssen. Nachdem sich Yvonne Thiel/Pia Nau (SSC Bad Vilbel) mit einem 6:15, 15:6, 15:5 gegen Diana Rettinger/Stefanie Ollesch (Frankfurter TG) Platz drei gesichert hatten, versuchten im Endspiel die Youngster Katinka Ehret/Melanie Frieß (TV Hofheim) den Favoritinnen ein Bein zu stellen. Vergeblich: 15:7, 15:11 lautete das Ergebnis der einseitigen Partie. „Als Dany ihre ersten Beach-Erfolge errang, war ich noch gar nicht auf der Welt“, meinte die 20-jährige Frieß voll Bewunderung.

Neu-Isenburg. Der Lohn für die Mühen war für alle gleich. Kaum war die Hitzeschlacht beendet, sprangen Spieler, Zuschauer und Organisatoren in den See auf dem FKK-Clubgelände in Gravenbruch und kühlten sich ab.

Wie bei allen anderen Turnieren der diesjährigen Beach-Serie spürten auch die Frankfurter das nachlassende Interesse der Spieler. Vor allem der Nachwuchs überlegt es sich zwei Mal, ob er eine lange Anreise in Kauf nimmt und zwei Tage Freizeit für den Sport opfert. „Für uns war so etwas eine Selbstverständlichkeit. Aber die nachkommende Generation ist da aus einem anderen Holz geschnitten“, meint Roland Miehm, einer der Turnierdirektoren.

Was für seinen eigenen Nachwuchs nicht galt. Sein 17-jähriger Sohn Mark-André spielte an der Seite des ein Jahr älteren Manuel Lohr, den Orplid 2008 für das Volleyball-Internat Frankfurt freigegeben hat. Von der Athletik her gehörte das Nachwuchspaar zu den stärksten im Feld, doch die fehlende Routine bedeutete das frühe Aus

# Carsten Hennig übernimmt die FSV-A-Jugend

Fußball-Zweitligist FSV Frankfurt hat seinen Trainerstab mit einem namhaften Rückkehrer erweitert. Künftig wird Carsten Hennig die U19-Junioren der Bornheimer, die in der Hessenliga spielen, trainieren.

Andreas Horneff ist ebenfalls von den Qualitäten des früheren Verteidigers mit dem schnellen Antritt überzeugt. „Wir haben mit ihm den richtigen Mann für unsere U19 gefunden. Er geht mit sehr viel Leidenschaft und Akribie ans Werk und soll in enger Zusammenarbeit mit Ramon Berndroth für ei-

ne optimale Ausbildung unserer Talente im Leistungs- und Übergangsbereich sorgen.“

## Immer ein gutes Verhältnis zum Verein

Zuletzt spielte der 32 Jahre alte Hennig in der Zweiten Mannschaft des SV Wehen Wiesbaden in der Regionalliga Süd und fungierte als Co-Trainer der U19. Der gebürtige Rüsselsheimer war 1997 von der Frankfurter Eintracht, für die er in der Zweiten Bundesliga drei Mal zum Einsatz kam, an den Bornheimer Hang gewechselt, wo er zunächst 2001 spielte. Nach einem einjährigen Gastspiel beim Regionalligisten VfR Mannheim kehrte er wieder zum FSV zurück, wo er bis zum Frühsommer 2007 unter Vertrag stand, nach dem Aufstieg der Bornheimer in die Regionalliga Süd aber keinen neuen Kontrakt erhielt. Der damalige Drittligist setzte nur noch auf Profis, Hennig war allerdings noch in den Schuldenstiefen eingebunden und wechselte deshalb zum SV Wehen Wiesbaden. Dem guten Verhältnis zu den

Verantwortlichen des FSV Frankfurt, speziell zu Bernd Reising, tat dies allerdings keinen Abbruch, und so einige man sich schon Ende April auf eine Zusammenarbeit, die sich zunächst nur auf das Nachwuchsleistungszentrum beschränken sollte. Nun hat der gebürtige Rüsselsheimer ein weiteres Betätigungsfeld, dem er natürlich mit großer Vorfreude begegnet. „Ich freue mich auf diese interessante Aufgabe und werde alles daran setzen, dass sich jeder Spieler in der Art weiterentwickelt, dass er beim FSV Frankfurt den Sprung in den Seniorenbereich schafft“, sagt der angehende Inhaber der B-Lizenz, der die Nachfolge von Siegbert Sternheimer antritt und künftig von Assistententrainer Ilker Cavus unterstützt wird.

Carsten Hennig ist übrigens nach Bernd Winter (Fußballschule und Marketing), Teammanager Mikayil Kabaca und Jochen Dewitz (Merchandising) bereits der vierte Spieler des FSV, der bei seinem ehemaligen Club eine Festanstellung erhalten hat.



Im Mai 2007 wurde Carsten Hennig von FSV-Vize von Natzmer verabschiedet. Jetzt ist er zurück. Foto: Klein

# Online-Adressen

<b>Ärzte</b> www.orthopaeden-zentrum.de Gesundheitszentrum/Kelheim Online-Terminbuchung !!!	<b>Automobile</b> www.krah-enders-maintal.de Ihr ALPINA-Partner in Rhein/Main Ihr BMW + MINI Partner	<b>Bauen &amp; Wohnen</b> Bausachverständiger: www.jung-bausachverstaendiger.de	<b>Fahrräder</b> www.zweirad-mueller.net Fahrräder-Zubehör-Bekleidungs- Service in Oberursel ☎ 06171/8489	<b>Gesundheit</b> www.sanitaetshausschneider.de Frankfurt-Höchst Hofheim	<b>Internetdienste</b> www.webcan.de Homepages - CMS ☎ 069/30060830	<b>Naturkost</b> www.reformhaus-herrmann.de natürlich gesund leben	<b>Schulen</b> Rackow-Schule e.V. Berufsfachschule-Fachoberschule www.rackow-schulen.de
<b>Ausbildung</b> www.sae.edu Tontechnik, Creative Media, Digital Video	<b>Autowäsche</b> www.auto-lagune.de 4x 5B-Fahrzeugwäsche	<b>Baustoffe</b> www.gailing-original.de Handformfliesen - Limestones Fliesen aus England & Frankreich	<b>Freizeit/Hobby</b> www.seecamping-obernzenn.de Urlaub in Oberrzenn am See	<b>Heizung</b> www.leichum-gmbh.de Telefon: 069/9705080	<b>Kamine</b> www.exclusive-kamine.de Bad Vilbel ☎ 06101/7506.	<b>Orthopädie Technik</b> www.schuhtechnik-riedl.de Orthopädie - Schuhtechnik	<b>Seniorenbetreuung</b> www.humanitas-krankenpflege.de ☎ 069/632071
<b>Ausstellungen</b> Planung, Organisation, Leitung www.reichert-messen.de	<b>Autozubehör</b> www.westfalia-eichmann.de Anhängers-Anhängerkupplungen ☎ 069/9414150 Fax 069/94141599	<b>Bettwaren/Matratzen</b> www.bettenhaus-rueli.de Bettfederreinigung, Probematratzen Betteww. + Matratzen ☎ 069/307001	<b>Garten-/Landschaftsb.</b> www.sunflower-gartencenter.de Gartencenter	<b>Hörgeräteakustiker</b> www.cityhoergeraete.de 2x in Frankfurt City	<b>Kamine</b> www.KABE.de Kamine & Öfen seit 60 Jahren!	<b>Parkett</b> www.Becher.de Parkett- und Laminatausstellung	<b>Senioren-/wohnan.</b> www.BUDGE-STIFTUNG.de Seniorenwohnanlage/Pflegeheim
<b>Automobile</b> www.kuhl.de Ihr Opel + Saab Partner i.d. Wetterau	<b>Banken</b> www.volksbank-griesheim.de Ffm.-Griesheim, ☎ 069/38011-0	<b>Essen &amp; Trinken</b> www.Weinhaus-Werner.de Liederbach/Ts. ☎ 069/30858030	<b>Gastronomie</b> www.alte-scheune.de Hotel und Restaurant ☎ 06101/544000	<b>Hundeschule</b> www.tinas-hundeschule.de Hattersheim 0172-2483088 Mehr als nur eine Hundeschule	<b>Kinder</b> www.halligalli-kelkheim.de Kindergeburtstage - das Erlebnis ☎ 06195/672850	<b>Raumgestaltung</b> www.lehmputz-frankfurt.de kreative Wandgestaltung mit Lehm	<b>Tanzschulen</b> Tanzschule Wernecke Tanzen in Frankfurt www.wernecke.de
<b>Automobile</b> www.kuhl.de Ihr Opel + Saab Partner i.d. Wetterau	<b>Banken</b> www.volksbank-griesheim.de Ffm.-Griesheim, ☎ 069/38011-0	<b>Fabrikverkauf</b> www.fashionoutlet.de Mörfelden ☎ 06105/2900 MARKENMODE - SUPERGÜNSTIG	<b>Gesundheit</b> www.orthopaede-bauer.de Ffm.-Höchst ☎ 069/306838	<b>Immobilien</b> www.solitaerhaus-gmbh.de 20 Jahre Massivhäuser	<b>Küchen</b> www.bulthaupt-wiesbaden.de Marktstr.10, WI, 0611-174967	<b>Schiffahrt</b> www.primus-linie.de Schiffahrten	<b>Türen</b> www.friedberg@biffarstudio.de Türen + Vordächer ☎ 06031/3252
<b>Automobile</b> www.kuhl.de Ihr Opel + Saab Partner i.d. Wetterau	<b>Banken</b> www.volksbank-griesheim.de Ffm.-Griesheim, ☎ 069/38011-0	<b>Fabrikverkauf</b> www.fashionoutlet.de Mörfelden ☎ 06105/2900 MARKENMODE - SUPERGÜNSTIG	<b>Gesundheit</b> www.orthopaede-bauer.de Ffm.-Höchst ☎ 069/306838	<b>Immobilien</b> www.solitaerhaus-gmbh.de 20 Jahre Massivhäuser	<b>Möbel &amp; Zubehör</b> www.marktex.de Tische nach Maß	<b>Schornsteine</b> www.KABE.de Schornsteine & Abgasanlagen seit 60 Jahren!	<b>Türen</b> www.friedberg@biffarstudio.de Türen + Vordächer ☎ 06031/3252